



Jahresbericht

Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

zum 31.12.2022

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022	Seite	3-5
Fondsstruktur	Seite	6
Vermögensaufstellung	Seite	7-12
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	13-15
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	16-18
Verwendungsrechnung	Seite	19-20
Anteilklassen	Seite	21
Anhang	Seite	22-33
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	34
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	35-37
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	38

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds investiert in mittlere und kleinere europäische Gesellschaften, die sich durch eine attraktive Marktposition und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Das Ziel des Sondervermögens ist es, an der Wertentwicklung dieser Gesellschaften zu partizipieren und somit über einen langen Anlagezeitraum hinweg eine höhere Performance als der Vergleichsindex zu erzielen.

Das Portfolio besteht aus 60 bis 80 Holdings, welche sich durch eine attraktive Marktposition, eine solide Bilanz und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Diese werden entsprechend ihres von uns angenommenen Kurspotenzials und ihrer Liquidität gewichtet. Der Fonds hält zudem eine operative Kasseposition von 0-4%, um Käufen und Verkäufen von Positionen durch kleinere Zu- und Abflüsse vorzubeugen.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	31.12.22	%Anteil	31.12.21	%Anteil
Aktien	177.995.698,86	97,59	257.601.322,18	99,15
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.290.257,37	2,35	2.941.453,57	1,13
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00	181,31	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	268.384,01	0,15	125.407,88	0,05
Sonstige Verbindlichkeiten	-158.630,20	-0,09	-861.571,58	-0,33
Fondsvermögen	182.395.710,04	100,00	259.806.793,36	100,00

Fondsergebnis:

Die Aktien der klein- und mittelgroßen, europäischen Unternehmen starteten gleich von Beginn des Jahres an negativ ins Jahr und setzten die Abwärtsbewegung mit einigen kurzen Erholungen im März, Mai und Juli bis zum Low Ende September fort. Bis Mitte November konnte sich der Index etwas erholen, bevor der Kursverlauf bis Ende des Jahres in einer Seitwärtsbewegung endete, aber insgesamt wurde das Jahr mit einem Minus abgeschlossen. Getrieben wurden die Kursbewegungen vor allem durch die Zinsanstiege der Zentralbanken der USA und Europa, deren Treiber eine Inflation in jahrzehntelang nicht gesehener Höhe war. Auslöser hierfür waren neben Nachwirkungen aus der Pandemie wie Lieferschwierigkeiten insbesondere auch der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und daraus resultierende gestiegene Energiepreise. Basierend auf diesen Themen beschäftigten den Markt über das ganze Jahr Rezessionsängste für den Winter 2022 und das kommende Jahr 2023.

Der Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions (C) erreichte im Gesamtjahr 2022 eine negative Performance von -33,30% und entwickelte sich damit schwächer als sein Vergleichsindex Stoxx Europe Total Market Small Net Return, der -22,05% verlor.

Der Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions (R) erreichte im Gesamtjahr 2022 eine negative Performance von -33,67% und entwickelte sich damit schwächer als sein Vergleichsindex Stoxx Europe Total Market Small Net Return, der -22,05% verlor.

Der Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions (CT) erreichte im Rumpfgeschäftsjahr vom 03.02.2022 bis 31.12.2022 eine negative Performance von -26,01% und entwickelte sich damit schwächer als sein Vergleichsindex Stoxx Europe Total Market Small Net Return, der im Rumpfgeschäftsjahr -16,14% verlor.

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses im Berichtszeitraum waren Verluste aus Aktien.

Das Jahr 2022 brachte für die globalen Finanzmärkte eine Reihe von Belastungen. Zu Beginn des Jahres war die Coronapandemie in den wesentlichen Industrienationen noch ein wichtiges Thema, das aber durch eingeführte Vorsichtsmaßnahmen und Impfungen zunehmend beherrschbar wurde. Gleichzeitig zeichnete sich eine leichte Entspannung bei den globalen Lieferketten ab. Neben diese makroökonomischen Belastungen traten geopolitische Spannungen auf, als russische Truppen am 24. Februar 2022 in die Ukraine einmarschierten. Dieser in Europa kaum noch für möglich gehaltene militärische Überfall hat enorme Folgen und führte zu einem starken Umdenken in der europäischen Politik, der Wirtschaft und auch an den Kapitalmärkten. Insbesondere der daraus resultierende starke Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise bereitete den Weg für eine deutlich gestiegene Inflation. Zum Ziel der Inflationsbekämpfung mussten die westlichen Notenbanken ihre Leitzinsen deutlich anheben. Diese starke Zinswende als Reaktion auf zweistellige

Inflationsraten und die Angst vor einer wirtschaftlichen Abschwächung haben im Verlauf des Jahres 2022 insgesamt zu deutlichen Verlusten sowohl auf der Renten- als auch auf der Aktienseite geführt. Eine solch hohe Korrelation in den Verlusten bei Aktien und Renten ist historisch in ähnlicher Ausprägung nur selten vorgekommen. Steigende Inputpreise, höhere Energiekosten und Lohninflation stellten viele Unternehmen im Jahr 2022 vor große Herausforderungen. Hohe Inflation und die Erwartung einer wirtschaftlichen Abschwächung bestehen als potentielle Belastungsfaktoren fort. Gleichzeitig bieten solche Krisen auch Chancen für Unternehmen. Europäische Small und Mid Caps sind dabei wichtige Akteure, um neue Technologien zu entwickeln und die europäische Wirtschaft auf eine insgesamt geänderte Energiesituation (Reduzierung der Energieabhängigkeit von Russland; Bekämpfung des Klimawandels) auszurichten. Nach den deutlichen Kursverlusten sind die Bewertungen in vielen Bereichen gesunken. In welchem Umfang und wie schnell die Inflation zurückgedrängt werden kann und wie stark die Zentralbanken die Zinsen dafür noch anheben müssen, wird für die Kapitalmärkte das beherrschende Thema bleiben. Damit bleiben die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte von erhöhter Unsicherheit geprägt, was zu Volatilität an den Finanzplätzen führen kann. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität der Anteilswerte des Sondervermögens im Geschäftsjahr lag annualisiert bei 25,31%. Dieser Wert ist höher als der des Vergleichsindex, dessen Volatilität im Berichtszeitraum annualisiert bei 22,23% lag.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds besteht aus Aktien kleinerer und mittlerer europäischer Gesellschaften. Die Positionsgröße der einzelnen Aktien ist u.a. von ihrem täglichen Handelsvolumen abhängig, weshalb das Liquiditätsrisiko als gering angesehen werden kann.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf europäische Aktien halten. Das damit einhergehende Währungsrisiko wird nicht durch den Einsatz von Derivaten abgesichert.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Sonstige Hinweise:

Die Anteilklasse Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions CT wurde am 03.02.2022 aufgelegt.

Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Anlageschwerpunkte

Tageswert in EUR % Anteil am Fondsvermögen¹⁾

Vermögensgegenstände

Aktien	177.995.698,86	97,59
Belgien	8.793.520,00	4,81
Bundesrepublik Deutschland	20.872.390,00	11,44
Dänemark	10.835.682,11	5,95
Finnland	3.583.236,00	1,96
Frankreich	15.682.010,00	8,60
Großbritannien + Nordirland + Kanal	36.825.602,12	20,20
Irland	8.986.431,46	4,93
Italien	3.444.128,00	1,89
Luxemburg	1.225.497,56	0,67
Niederlande	11.519.100,00	6,31
Österreich	4.224.080,00	2,32
Schweden	21.761.244,89	11,93
Schweiz	26.172.641,72	14,35
Spanien	4.070.135,00	2,23
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.290.257,37	2,35
Sonstige Vermögensgegenstände	268.384,01	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten	-158.630,20	-0,09
Fondsvermögen	182.395.710,04	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ALK-ABELLO AS DK -,50	DK0061802139		STK	203.000	267.000	64.000	DKK	96,050	2.621.952,53	1,44
APPLUS SERVICES SA EO-,10	ES0105022000		STK	203.000	41.000	45.000	EUR	6,415	1.302.245,00	0,71
ARCADIS NV EO-,02	NL0006237562		STK	148.000	76.577	109.577	EUR	36,700	5.431.600,00	2,97
ARYZTA AG NAM. SF-,02	CH0043238366		STK	2.950.000	1.631.585	2.131.585	CHF	1,101	3.290.196,12	1,80
ASR NEDERLAND N.V.EO-,16	NL0011872643		STK	56.000	56.000	0	EUR	44,350	2.483.600,00	1,36
BACHEM HLDG NA SF 0,01	CH1176493729		STK	24.700	27.000	2.300	CHF	79,850	1.997.948,66	1,10
BE SEMICON.INDSINH.EO-,01	NL0012866412		STK	30.000	30.000	0	EUR	56,560	1.696.800,00	0,93
BERKELEY GR.HL LS-,054141	GB00BLJNXL82		STK	60.000	26.500	44.000	GBP	37,730	2.552.342,30	1,40
BRAVIDA HOLDING AB	SE0007491303		STK	207.000	217.000	10.000	SEK	111,400	2.073.611,14	1,14
BURCKHARDT C.H. NA.SF2,50	CH0025536027		STK	3.600	9.300	5.700	CHF	551,000	2.009.400,71	1,10
CEMBRA MONEY BANK AG SF 1	CH0225173167		STK	27.000	47.000	20.000	CHF	76,900	2.103.306,45	1,15
COOR SVC MGMT HLDG SK 4	SE0007158829		STK	516.000	242.096	61.096	SEK	64,300	2.983.544,05	1,64
DCC PLC EO-,25	IE0002424939		STK	93.000	26.500	25.000	GBP	40,800	4.278.031,46	2,35
D'IETIEN GROUP P.S.	BE0974259880		STK	39.000	17.000	18.000	EUR	179,200	6.988.800,00	3,82
DIPLOMA PLC LS-,05	GB0001826634		STK	102.000	35.000	51.000	GBP	27,760	3.192.423,47	1,75
DKSH HOLDING AG NA.SF-,10	CH0126673539		STK	35.000	50.000	15.000	CHF	70,200	2.488.958,22	1,36
DO + CO AG	AT0000818802		STK	38.000	8.592	12.592	EUR	88,600	3.366.800,00	1,85
DOVALUE S.P.A.	IT0001044996		STK	280.000	54.896	59.896	EUR	7,160	2.004.800,00	1,10
DUNELM GROUP PLC LS-,01	GB00B1CKQ739		STK	163.000	163.000	0	GBP	9,790	1.799.165,68	0,99
ELEKTA AB B SK 2	SE0000163628		STK	427.000	309.000	262.000	SEK	62,800	2.411.344,71	1,32
EVOTEC SE INH O.N.	DE0005664809		STK	166.000	48.000	46.000	EUR	15,260	2.533.160,00	1,39
FAGRON N.V. PORT.	BE0003874915		STK	136.000	37.611	39.611	EUR	13,270	1.804.720,00	0,99
FAURECIA EU INH EO 7	FR0000121147		STK	165.000	70.220	34.220	EUR	14,130	2.331.450,00	1,28
FRASERS GROUP PLC LS-,10	GB00B1QH8P22		STK	188.000	188.000	0	GBP	7,100	1.504.932,63	0,83
FUCHS PETROLUB VZO NA ON	DE000A3E5D64		STK	56.000	56.000	0	EUR	32,740	1.833.440,00	1,01
GEA GROUP AG	DE0006602006		STK	75.000	82.000	7.000	EUR	38,200	2.865.000,00	1,57
GEORG FISCHER NA SF 0,05	CH1169151003		STK	51.000	54.000	3.000	CHF	56,600	2.924.146,04	1,60
GERRESHEIMER AG	DE000A0LD6E6		STK	39.000	46.000	7.000	EUR	62,800	2.449.200,00	1,34
GLANBIA PLC EO 0,06	IE0000669501		STK	395.000	218.085	63.000	EUR	11,920	4.708.400,00	2,58
GREGGS PLC LS-,02	GB00B63QSB39		STK	115.000	74.500	67.000	GBP	23,460	3.041.772,37	1,67
GRIFOLS SA INH. A EO-,25	ES0171996087		STK	257.000	298.000	41.000	EUR	10,770	2.767.890,00	1,52
HELLOFRESH SE INH O.N.	DE000A161408		STK	127.000	140.500	100.000	EUR	20,530	2.607.310,00	1,43
HUGO BOSS AG NA O.N.	DE000A1PHFF7		STK	54.000	89.300	68.000	EUR	54,160	2.924.640,00	1,60
HUHTAMAEMI OYJ	FI0009000459		STK	51.000	86.000	101.000	EUR	32,000	1.632.000,00	0,89
IMI PLC LS-,2857	GB00BGLP8L22		STK	98.000	90.500	209.500	GBP	12,880	1.423.124,19	0,78

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

INCHCAPE PLC LS -,10	GB00B61TVQ02	STK	252.000	252.000	0	GBP	8,200	2.329.781,84	1,28
IPSO S.A. INH. EO -,25	FR0000073298	STK	82.000	23.500	21.500	EUR	58,500	4.797.000,00	2,63
ISS AS DK 1	DK0060542181	STK	242.000	254.000	12.000	DKK	147,300	4.793.464,67	2,63
LINDAB INTERNATIONAL AB	SE0001852419	STK	104.000	66.000	69.500	SEK	127,400	1.191.446,50	0,65
LOGITECH INTL NA SF -,25	CH0025751329	STK	33.000	33.000	0	CHF	57,060	1.907.471,94	1,05
LOOMIS AB SERIES	SE0014504817	STK	169.000	49.000	47.000	SEK	286,000	4.346.348,22	2,38
MAIRE TECNIMONT SPA	IT0004931058	STK	464.000	185.000	536.000	EUR	3,102	1.439.328,00	0,79
METSO OUTOTEC OYJ	FI0009014575	STK	203.000	164.000	381.000	EUR	9,612	1.951.236,00	1,07
NETCOMPANY GROUP DK1	DK0060952919	STK	40.000	22.600	31.000	DKK	294,200	1.582.464,87	0,87
NOLATO AB SER.B	SE0015962477	STK	751.000	483.000	55.000	SEK	54,650	3.690.641,69	2,02
PANDORA A/S DK 1	DK0060252690	STK	28.000	53.000	82.500	DKK	488,100	1.837.800,04	1,01
RATOS B FRIA SK 2,083	SE0000111940	STK	565.000	683.000	118.000	SEK	41,490	2.107.966,30	1,16
RESTAURANT GRP LS-,28125	GB00B0YG1K06	STK	4.487.000	1.929.000	953.000	GBP	0,312	1.580.403,40	0,87
RS GROUP PLC LS-,10	GB0003096442	STK	145.000	139.000	238.000	GBP	8,955	1.463.977,68	0,80
SIG GROUP AG NA SF-,01	CH0435377954	STK	125.000	201.000	76.000	CHF	20,200	2.557.842,70	1,40
SOCIETE BIC INH. EO 3,82	FR0000120966	STK	32.000	32.000	0	EUR	63,950	2.046.400,00	1,12
SOFTCAT PLC LS-,0005	GB00BYZDVK82	STK	129.000	61.500	79.000	GBP	11,840	1.722.036,19	0,94
SOFTWARE AG NA O.N.	DE000A2GS401	STK	190.000	71.500	48.500	EUR	24,220	4.601.800,00	2,52
SOITEC S.A. EO 2	FR0013227113	STK	8.000	11.400	16.900	EUR	152,850	1.222.800,00	0,67
SOPRA STERIA GRP INH.EO 1	FR0000050809	STK	20.000	5.000	5.000	EUR	141,200	2.824.000,00	1,55
SPECTRIS PLC LS-,05	GB0003308607	STK	52.000	52.000	0	GBP	30,020	1.760.009,02	0,96
SPIE S.A. EO 0,47	FR0012757854	STK	101.000	101.000	0	EUR	24,360	2.460.360,00	1,35
SPIR.-SARC.E.LS-,26923076	GB00BWFQGN14	STK	17.000	12.000	15.000	GBP	106,150	2.034.556,63	1,12
SSP GROUP LS-,01085	GB00BGBN7C04	STK	923.000	595.000	636.000	GBP	2,290	2.383.076,84	1,31
SUBSEA 7 S.A. DL 2	LU0075646355	STK	114.000	518.000	404.000	NOK	113,050	1.225.497,56	0,67
SWISSQUOTE GRP HLDG SF0,2	CH0010675863	STK	19.800	31.300	31.000	CHF	133,500	2.677.681,43	1,47
TATE +LYLE LS-,2916666667	GB00BP92CJ43	STK	271.000	292.000	21.000	GBP	7,112	2.173.010,88	1,19
TECAN GRP AG NAM.SF 0,10	CH0012100191	STK	6.400	7.000	600	CHF	412,400	2.673.690,18	1,47
TECHNIP ENERGIES EO -,01	NL0014559478	STK	130.000	191.000	61.000	EUR	14,670	1.907.100,00	1,05
TELECOM PLUS PLC LS-,05	GB0008794710	STK	74.000	107.000	33.000	GBP	21,950	1.831.332,09	1,00
TEMENOS AG NAM. SF 5	CH0012453913	STK	30.000	30.000	0	CHF	50,740	1.541.999,27	0,85
TRAINLINE PLC LS 0,01	GB00BKDTK925	STK	482.000	506.000	24.000	GBP	2,746	1.492.273,52	0,82
UTD.INTERNET AG NA	DE0005089031	STK	56.000	13.000	12.000	EUR	18,890	1.057.840,00	0,58
VIAPLAY GROUP AB B	SE0012116390	STK	166.000	107.000	42.000	SEK	198,050	2.956.342,28	1,62
WATCH.O.SWITZ.GR.LS-,0125	GB00BJDQQ870	STK	256.000	258.000	270.000	GBP	8,205	2.368.205,65	1,30
WHITBREAD LS -,76797385	GB00B1KJJ408	STK	75.000	75.000	0	GBP	25,700	2.173.177,74	1,19
WIENERBERGER	AT0000831706	STK	38.000	14.500	95.500	EUR	22,560	857.280,00	0,47
Summe Aktien						EUR		177.995.698,86	97,59
Summe Börsengehandelte Wertpapiere						EUR		177.995.698,86	97,59
Summe Wertpapiervermögen						EUR		177.995.698,86	97,59

Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Bankguthaben

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle						
Kreissparkasse Köln	EUR	4.115.225,69	%	100,000	4.115.225,69	2,26
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						
Kreissparkasse Köln	DKK	914.550,47	%	100,000	122.981,30	0,07
Kreissparkasse Köln	NOK	44.216,71	%	100,000	4.204,59	0,00
Kreissparkasse Köln	SEK	289.029,42	%	100,000	25.990,45	0,01
Summe Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen				EUR	153.176,34	0,08
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						
Kreissparkasse Köln	CHF	16.410,89	%	100,000	16.624,35	0,01
Kreissparkasse Köln	GBP	4.639,63	%	100,000	5.230,99	0,00
Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen				EUR	21.855,34	0,01
Summe Bankguthaben				EUR	4.290.257,37	2,35
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds				EUR	4.290.257,37	2,35
Sonstige Vermögensgegenstände						
Dividendenansprüche	EUR	32.328,77			32.328,77	0,02
Quellensteuerrückerstattungsansprüche	EUR	236.055,24			236.055,24	0,13
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	268.384,01	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten						
Kostenabgrenzungen	EUR	-158.630,20			-158.630,20	-0,09
Summe Sonstige Verbindlichkeiten				EUR	-158.630,20	-0,09
Fondsvermögen				EUR	182.395.710,04	100,00
Umlaufende Anteile Klasse C				STK	868.425,681	
Anteilwert Klasse C				EUR	171,90	
Umlaufende Anteile Klasse R				STK	26.831,574	
Anteilwert Klasse R				EUR	87,95	
Umlaufende Anteile Klasse CT				STK	415.667,000	
Anteilwert Klasse CT				EUR	73,99	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)						97,59

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Dänische Kronen	(DKK)	7,43650	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,88695	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	10,51630	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,12060	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,98716	= 1 Euro (EUR)

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ALK-ABELLO AS B DK 10	DK0060027142	STK	4.900	11.300
ALSO HOLDING AG SF 1	CH0024590272	STK	0	10.500
BOOZT AB	SE0009888738	STK	13.000	102.000
BOSSARD HLDG NAM. SF 5	CH0238627142	STK	600	13.500
BUCHER INDS NAM. SF-,20	CH0002432174	STK	2.500	7.200
CLARKSON PLC LS-,25	GB0002018363	STK	8.000	56.000
COMET HLDG AG NA SF 1	CH0360826991	STK	5.700	18.800
DAETWYLER HLDG INH.SF0,05	CH0030486770	STK	3.900	12.300
DARKTRACE PLC LS-,01	GB00B9YK8G86	STK	244.000	654.000
DECHRA PHARMACEUT. LS-,01	GB0009633180	STK	22.600	99.100
DESENI0 HOLDING AB	SE0015657853	STK	0	400.000
DORMAKABA HLDG NA.SF 0,10	CH0011795959	STK	0	2.300
EMBRACER GROUP AB B O.N.	SE0016828511	STK	154.000	684.000
EMIS GROUP PLC LS -,01	GB00B61D1Y04	STK	0	100.000
FAURECIA EU INH. -ANR-	FR0014008SJ0	STK	137.400	137.400
FEVERTREE PLC LS -,0025	GB00BRJ9BJ26	STK	50.000	170.000
FUTURE PLC LS-,15	GB00BYZN9041	STK	32.000	115.000
GRANGES AB (PUBL)	SE0006288015	STK	49.000	384.000
HOWDEN JOINERY GRP LS-,10	GB0005576813	STK	292.000	292.000
INTERROLL HLDG NA SF 1	CH0006372897	STK	110	810
JD SPORTS FASH. LS -,0005	GB00BM8Q5M07	STK	2.217.500	3.380.000
KAINOS GROUP PLC LS-,005	GB00BZ0D6727	STK	77.936	77.936
MELIA HOTELS INTL EO -,20	ES0176252718	STK	320.000	320.000
NORDEX SE O.N.	DE000A0D6554	STK	0	78.000
PETS AT HOME GROUP LS 1	GB00BJ62K685	STK	123.000	563.000
PRYSMIAN S.P.A. EO 0,10	IT0004176001	STK	16.500	89.000
PUMA SE	DE0006969603	STK	45.500	77.000
REPLY S.P.A. EO 0,13	IT0005282865	STK	0	8.000
RIETER HLDG NA SF 5	CH0003671440	STK	7.438	23.638
S4 CAPITAL PLC LS-,25	GB00BFZZM640	STK	82.000	582.000
SIEGFRIED HL NA SF 18	CH0014284498	STK	2.400	6.300
STRABAG SE	AT000000STR1	STK	27.700	51.000
U-BLOX HOLDING NAM.-13,50	CH0033361673	STK	3.915	3.915

VESUVIUS PLC LS 0,10	GB00B82YXW83	STK	106.000	508.000
VISTRY GROUP PLC LS-,50	GB0001859296	STK	51.000	261.000
WEIR GRP PLC LS-,125	GB0009465807	STK	37.000	207.000
WH SMITH LS -,220895	GB00B2PDGW16	STK	81.000	250.500

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

FNAC DARTY INH. EO 1	FR0011476928	STK	0	42.500
----------------------	--------------	-----	---	--------

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	10.392,76
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	223.269,43
3. Dividenden ausländischer Aussteller brutto mit Abzug Quellensteuer	EUR	1.279.642,80
4. Dividenden ausländischer Aussteller brutto ohne Abzug Quellensteuer	EUR	1.565.406,73
5. Quellensteuer Dividenden	EUR	-277.168,54
6. Sonstige Erträge	EUR	27.488,70

Summe der Erträge **EUR** **2.829.031,88**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-13.113,50
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-13.790,23
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-99.513,24
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.663.307,44
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-83.502,77

Summe der Aufwendungen **EUR** **-1.873.227,18**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **955.804,70**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	5.765.380,95
2. Realisierte Verluste	EUR	-31.720.769,87

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **-25.955.388,92**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-24.999.584,22**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-34.333.137,35
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-28.607.903,87

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-62.941.041,22**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-87.940.625,44**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	164,25
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	3.542,07
3. Dividenden ausländischer Aussteller brutto mit Abzug Quellensteuer	EUR	20.299,10
4. Dividenden ausländischer Aussteller brutto ohne Abzug Quellensteuer	EUR	24.829,26
5. Quellensteuer Dividenden	EUR	-4.397,62
6. Sonstige Erträge	EUR	73,99

Summe der Erträge EUR **44.511,05**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-207,94
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.151,57
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.577,72
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-40.586,50
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.323,77

Summe der Aufwendungen EUR **-44.847,50**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **-336,45**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	91.455,05
2. Realisierte Verluste	EUR	-502.608,43

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-411.153,38**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-411.489,83**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-288.902,37
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-240.726,37

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-529.628,74**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-941.118,57**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions CT

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum 03.02.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.141,03
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	45.893,27
3. Dividenden ausländischer Aussteller brutto mit Abzug Quellensteuer	EUR	263.034,52
4. Dividenden ausländischer Aussteller brutto ohne Abzug Quellensteuer	EUR	313.977,55
5. Quellensteuer Dividenden	EUR	-56.965,23
6. Sonstige Erträge	EUR	2,32

Summe der Erträge **EUR** **568.083,46**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.629,39
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.533,38
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-18.039,90
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-189.543,08
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-14.751,87

Summe der Aufwendungen **EUR** **-227.497,62**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **340.585,84**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	880.327,41
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.468.980,23

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **-5.588.652,82**

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres **EUR** **-5.248.066,98**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-174.870,27
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-145.709,72

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres **EUR** **-320.579,99**

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres **EUR** **-5.568.646,97**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions C

Entwicklung des Fondsvermögens

2022

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	EUR		257.848.633,47
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR		-18.412.468,71
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	42.453.000,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-60.865.468,99	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-2.215.587,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-87.940.625,44
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-34.333.137,35	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-28.607.903,87	

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 149.279.951,38

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions R

Entwicklung des Fondsvermögens

2022

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	EUR		1.958.159,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR		1.316.590,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.464.031,04	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-147.440,78	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		26.086,86
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-941.118,57
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-288.902,37	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-240.726,37	

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **2.359.718,44**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions CT

Entwicklung des Fondsvermögens

		2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	35.400.451,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	35.430.116,61
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-29.665,38
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	924.235,96
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-5.568.646,97
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-174.870,27
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-145.709,72
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	30.756.040,22

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	8.573.990,47	9,87
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	33.573.574,69	38,66
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-24.999.584,22	-28,79
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	8.573.990,47	9,87
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	8.573.990,47	9,87
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	0,00	0,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	328.086,55	12,23
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-411.489,83	-15,34
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ²⁾	EUR	83.403,28	3,11
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

²⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse CT

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ³⁾
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag

	EUR	0,00	0,00
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-5.248.066,98	-12,63
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ³⁾	EUR	5.248.066,98	12,63
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

³⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
C	EUR	1,00	1,00	5,00	5,00	500.000,00	ausschüttend
R	EUR	1,50	1,50	5,00	5,00	0,00	ausschüttend
CT	EUR	1,00	0,58	5,00	5,00	1.000.000,00	thesaurierend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

keine

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,59 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	9,537 %
größter potenzieller Risikobetrag	12,717 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	11,637 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,000

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV):

STOXX Europe Total Market Small Net Return Index EUR (XBBSG Index)

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse C 171,90 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 868.425,681 Stck.

Anteilwert Klasse R 87,95 EUR

Umlaufende Anteile Klasse R 26.831,574 Stck.

Anteilwert Klasse CT 73,99 EUR

Umlaufende Anteile Klasse CT 415.667,000 Stck.

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

1,11 Anteilklasse C
1,67 Anteilklasse R
0,71 Anteilklasse CT

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 Anteilklasse C
0,00 Anteilklasse R
0,00 Anteilklasse CT

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

767.226,04 EUR

Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 8,1

davon feste Vergütung in % 39,25

davon variable Vergütung in % 60,75

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 85

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 4,59

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 4,59

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik. Die Beschreibung ob bzw. wie die mittel- bis langfristige Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung berücksichtigt wird, erfolgt im Tätigkeitsbericht.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG in den Strategien zur Stimmrechtsausübung erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European
Champions

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900PG151NHRHZDA29

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __% | <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __% | <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. |



Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei der Umsetzung der Strategie des Fonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in Qualitätsunternehmen (Small & Mid Caps) unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen (z.B. Abbau von Kraftwerkskohle oder Generierung von Atomstrom) bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt (z.B. Verstöße gegen den UN Global Compact). ESG Kriterien wurden darüber hinaus in die fundamentale Bottom-Up-Analyse integriert. Dafür orientierte sich der Fonds weder an einem Referenzwert, noch wurde ein Referenzwert nachgebildet.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle investierbaren Unternehmen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese galten für alle Wertpapiere (wie z.B. Aktien) und Geldmarktinstrumente im Portfolio:

Umwelt

- Abbau von Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10% Umsatz
- Produktion und Vertrieb von Atomstrom > 5% Umsatz
- Produkte und Dienstleistungen für die Atomindustrie > 5% Umsatz
- Abbau und Exploration von Ölsand & Ölschiefer

Soziales

- Verstöße gegen den UN Global Compact
- Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
- Verstöße gegen die ILO Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Governance

- Sehr schwere Kontroversen
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 5% Umsatz
- Produktion von Tabak > 5% Umsatz

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzen und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Sowohl die genannten Umsatzgrenzen, normbasierte Verstöße / Kontroversen als auch die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden mit Hilfe unseres externen Research Anbieters MSCI und nach dessen Methodik geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfoliomanagement meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte. Generell lässt sich sagen, dass die „Coverage“ von kleineren und mittelgroßen Unternehmen bei externen ESG Analysen schlechter ist als bei großen Unternehmen.

Der Fonds hielt die oben beschriebenen Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums ein. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft überprüft.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Für den vorangegangenen Zeitraum wurden keine Nachhaltigkeitsindikatoren erfasst.

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**
Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Das Finanzprodukt hat keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden im Investmentprozess berücksichtigt. Hierzu haben wir Methoden zur Messung und Bewertung eingeführt und unsere ESG-Methodik so erweitert, dass negative Einflüsse, welche durch Investitionen bestehen, begrenzt wurden. Die folgenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt

- CO2-Fußabdruck
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

Soziales

- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Governance

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen
- Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung

Wies ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren auf, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss. Um Unternehmen jedoch die Möglichkeit zu bieten, sich bei bestimmten Faktoren im Laufe der Zeit zu verbessern („Transition“), traten wir bezüglich folgender Faktoren unter bestimmten Bedingungen in einen Engagement Prozess ein:

- CO2-Fußabdruck (wenn im untersten Quartil der entsprechenden IVA-Industry). Die zugrundeliegenden Perzentile wurden durch die Gesellschaft auf Basis der von MSCI gelieferten CO2-Daten selbst berechnet. Lagen keine Daten von MSCI vor, ermittelte die Gesellschaft die Daten anhand eigener Berechnungen.
- bzw.
- mangelndem Mindestmaß an Geschlechtervielfalt in Leitungs- und Kontrollorganen (Keine Frau in den genannten Organen)

Das Unternehmen blieb für uns nur investierbar, wenn für uns nachvollziehbare Pläne zur Verbesserung dieser nachteiligen Auswirkungen vorlagen bzw. diese mit dem Unternehmen im direkten Dialog vereinbart werden konnte. Für diese Unternehmen dokumentierten wir die Pläne, die angestrebt und die umgesetzten Veränderungen. Traten die gewünschten Veränderungen nicht ein bzw. zeigte das Unternehmen nicht die vereinbarte Bereitschaft, folgte nach mehreren Eskalationsstufen der Verkauf der Position als Ultima Ratio.

Das oben beschriebene Engagement konnte dabei immer nur für einen PAI angewandt werden. Bedurfte ein Investment in ein Unternehmen Engagement bei mehr als einem PAI, sahen wir von einem Investment ab.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research Anbieters MSCI geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfoliomanagement meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte. (Das Carbon-Footprint-Perzentil der Emittenten wurde intern auf der Grundlage der MSCI Carbon-Footprint-Daten und der jeweiligen IVA-Branche berechnet).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2022 – 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
D'teteren S.A. BE0974259880	Automobile & Komponenten	3,29	Belgien
DCC PLC IE0002424939	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,92	Irland
Arcadis N.V. NL0006237562	Investitionsgüter	2,86	Niederlande
Software AG DE000A2G5401	Technologie	2,51	Deutschland
Hellofresh AG DE000A161408	Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	2,27	Deutschland
Loomis AB SE0014504817	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,18	Schweden
Pandora A/S DK0060252690	Verbraucherdienste	2,03	Dänemark
Viaplay Group AB SE0012116390	Medien & Unterhaltung	2,00	Schweden
Evotec SE DE0005664809	Gesundheitswesen	1,99	Deutschland
IPSO FR0000073298	Medien & Unterhaltung	1,93	Frankreich
Aryzta AG CH0043238366	Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,82	Schweiz
Embracer Group AB SE0016828511	Verbraucherdienste	1,79	Schweden
Diploma Plc GB0001826634	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,76	Großbritannien
ALK-Abelló AS DK0061802139	Gesundheitswesen	1,70	Dänemark
ISS A/S DK0060542181	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,66	Dänemark

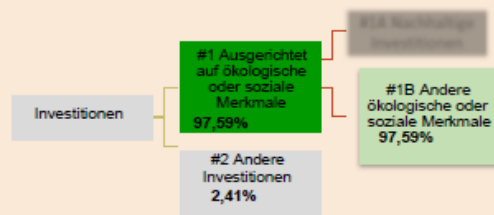


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil war 97,59%.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilspektoren das Finanzprodukt zum Bewertungsstichtag investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilspektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,76% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilspektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.


Sektor	Anteil
Automobile & Komponenten	1,54%
Diversifizierte Finanzdienste	3,54%
Energie	2,19%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	6,32%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,51%
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	11,36%
Groß- und Einzelhandel	7,31%
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,91%
Hardware & Ausrüstung	1,57%
Investitionsgüter	20,78%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,55%
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	2,26%
Medien & Unterhaltung	6,16%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	8,62%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,00%
Software & Dienste	7,81%
Telekommunikationsdienste	0,73%
Transportwesen	0,77%
Verbraucherdienste	4,81%
Versicherungen	1,26%
Versorgungsbetriebe	1,02%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

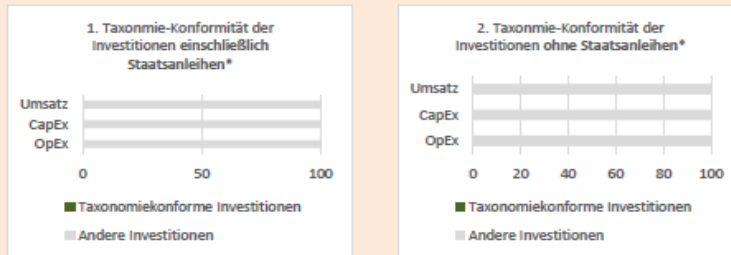
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, an. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen des Fonds betrug demnach im Berichtszeitraum für alle Umweltziele 0%.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Unternehmen sind derzeit noch nicht dazu verpflichtet, den Anteil ihrer ökonomischen Aktivitäten in Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten im Rahmen ihrer Taxonomie Berichterstattung zu berichten. Durch die fehlende Datengrundlage war es daher zum Stichtag nicht möglich, den Anteil der Investitionen, die im Berichtszeitraum in Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten geflossen sind, verlässlich zu bestimmen. Daher wird ein Anteil von 0% unterstellt.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Für den vorangegangenen Zeitraum wurde kein Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, erfasst.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?
Der Fonds strebte keine sozialen Investitionen an, daher wurden keine sozialen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "#2 Andere Investitionen" fielen Bankeinlagen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfoliomanagement kontinuierlich überprüft. Compliance-seitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorpDimensions. Für das Front-Office wurde in diesem Jahr ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfoliomanagement die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum negativen (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat) haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich haben wir mit der diesjährigen Aufnahme der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) in den Investmentprozess auf die neuen regulatorischen Anforderungen reagiert. Basierend auf unserer Methodik zur Berücksichtigung der PAIs wurde bei einigen Portfoliounternehmen ein formaler Engagement-Prozess gestartet. (Aktuell befinden wir uns mit 17 Unternehmen im Portfolio in einem formalen Engagement-Prozess.)

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende	Anteilwert
Anteilklasse C			
2022	EUR	149.279.951,38	171,90
2021	EUR	257.848.633,47	257,74
2020	EUR	111.495.084,27	205,62
Anteilklasse R			
2022	EUR	2.359.718,44	87,95
2021	EUR	1.958.159,89	132,59
2020	EUR	536.422,83	106,22
Anteilklasse CT ⁴⁾			
2022	EUR	30.756.040,22	73,99

Frankfurt, den 08.02.2023

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick
Geschäftsführer

Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

⁴⁾ Die Anteilklasse Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions CT wurde am 03.02.2022 neu aufgelegt.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Sustainable Smaller Pan European Champions – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, das aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Lupus alpha Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24.03.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31.12.2022
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2021
2,573 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 30.12.2022 9 Publikumsfonds und 9 Spezialfonds verwaltet.